

Ergebnisprotokoll **der Sitzung des Landesverbandes NRW – Rheinland** **am Donnerstag, den 20. Oktober 2022 im Restaurant Lichterfeld, Köln**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende des offiziellen Teils 20.00 Uhr

Der bisherige Landesvorsitzende Ralf Brune eröffnete die Sitzung. Er freute sich über einen großen Zuspruch und begrüßte die beiden anwesenden Vorstandsmitglieder Herrn Schlenter und Herrn Bunde. Ebenso begrüßte er DA-Geschäftsführer Andreas Pocha sowie die anwesenden Gäste aus dem LV NRW Ruhrgebiet, die wegen des interessanten rechtlichen Vortrags auch zu dieser Sitzung eingeladen worden waren.

RA Dr. Prote von der Anwaltskanzlei GTW aus Düsseldorf referierte sodann zu dem Thema „Das Bauvertragsrecht – Kleine Handreichung für Ihre tägliche Praxis“. Dabei befasste er sich überwiegend mit der Problematik von Nachträgen. Mit praxisnahen Beispielen vermittelte er sehr anschaulich die hierbei typischerweise auftauchenden Fallkonstellationen und die rechtliche Situation für den Auftragnehmer. Interessierte Nachfragen aus dem Zuhörerkreis, die Dr. Prote eingehend beantwortete, zeigten, dass diese Ausführungen für die Teilnehmer relevant sind.

Herr Brune bedankte sich bei Dr. Prote für dessen sehr informative Ausführungen und wies darauf hin, dass die gezeigten Folien zu diesem Vortrag auch im geschützten Mitgliederbereich der DA Homepage eingestellt werden.

Er selber trug sodann, in Vertretung für die erkrankte Frau Sodermanns, zu aktuellen Neuerungen aus dem Abfall- und Umweltrecht vor. Hierbei ging er insbesondere auf die auf alle Abbruchunternehmer mit Inkrafttreten der Mantelverordnung am 01. August 2023 zukommenden Änderungen hin, auf die man sich bereits jetzt vorbereiten solle. Er verwies darauf, dass der DA dazu auch bereits Seminare abgehalten habe, die auch in 2023 wieder angeboten werden sollen.

Im Anschluss bat er Herrn Pocha über Neues aus dem DA zu berichten.

Herr Pocha führte aus, dass er – anders als sonst – heute keine ausführliche Darstellung der in den Fachausschüssen des DA geleisteten Arbeit geben wolle, sondern verwies angesichts der erst vor knapp 2 Monaten in der Mitgliederversammlung (MV) des DA in Aachen gemachten ausführlichen Berichterstattung dazu auf das Protokoll der MV, das ab der kommenden Woche ebenfalls im geschützten Mitgliederbereich der DAa Homepage eingestellt werde, wo man diesen Teil ausführlich nachlesen könne.

Er erwähnte kurz die Zusammensetzung des in Aachen neu gewählten Vorstandes und gab für ein kurzes Grußwort an Herrn Schlenter. Dieser führte aus, dass seine Kollegen im Vorstand und er sich auf die kommenden 4 Jahre freuten, um gemeinsam mit den Mitgliedern den DA weiter voran zu bringen.

Sodann sprach Herr Pocha noch die kommende FACHTAGUNG ABBRUCH an, die am 03. März 2023 wieder in Berlin stattfinden werde. Der Zuspruch der Aussteller und der Sponsoren dazu sei bereits sehr erfreulich. Das Programm solle in den nächsten Tagen fertig gestellt werden, so dass es im November verschickt werden könne und dann auch über www.fachtagung-abbruch.de die Online-Anmeldemöglichkeit für die Tagungsteilnehmer eröffnet werde.

Danach erläuterte Herr Pocha, dass nach der Mitgliederversammlung in Aachen mit den Vorstandswahlen nun nach der Satzung auch in allen Fachausschüssen und Landesverbänden die Vorsitzenden und ggfs. Stellvertreter auch neu gewählt werden müssten.

Nach Erläuterung des Wahlprocedures durch Herrn Pocha wurde sodann Herr Ralf Brune, ohne Gegenkandidat, in offener Abstimmung durch die ordentlichen Mitglieder des LV NRW Region Rheinland, einstimmig zum Landesvorsitzenden wiedergewählt. Er erklärte, dass er die Wahl annehme und bedankte sich für das ausgesprochene Vertrauen. Herr Pocha gratulierte ihm und wünschte Erfolg und Spaß bei der Aufgabe.

Für das Amt eines stellvertretenden Landesvorsitzenden erklärte Herr Pocha, dass im Vorfeld Herr Alexander Herzog von der Firma H. Herzog KG aus Mönchengladbach seine Kandidatur erklärt habe. Leider könne er krankheitsbedingt heute nicht teilnehmen, habe aber für den Fall seiner Wahl auch die Annahme der Wahl erklärt.

Auch Herr Herzog wurde ohne Gegenkandidat, einstimmig, bei Enthaltung des anwesenden Vertreters der Fa. Herzog, gewählt.

Danach übernahm wieder Herr Brune die Sitzungsleitung. Er führte aus, dass er mit dem bisherigen Vorsitzenden des LV NRW Region Ruhrgebiet, Herrn Marc Köster, bereits abgesprochen habe, dass beide Landesverbände im Herbst 2023 in Düsseldorf wieder eine gemeinsame Sitzung, nach Art eines kleinen Kongresses, abhalten wollen.

Sodann erklärte er den offiziellen Teil für beendet und wünschte guten Appetit beim anschließenden Abendessen und gute Gespräche.

Köln, den 25.10.2022
Gez. Pocha

Freigegeben am: 26.10.2022
gez. Brune
DA-Landesvorsitzender
NRW- Rheinland